VR-05-070 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller*in: Sascha Müller (KV Schwabach)

Änderungsantrag zu VR-05

Von Zeile 70 bis 71:
~~Wir fordern: ein sozial-ökologisches Mobilitätsgeld, das gezielt kleine und mittlere Einkommen entlastet und dabei klimafreundliche Verkehrsmittel fördert.~~

Wir fordern stattdessen eine Anhebung des Arbeitnehmerpauschbetrages, was allen Arbeitnehmer*innen zugute kommen würde. Die Entfernungspauschale muss nach sozialen und ökologischen Kriterien reformiert werden.

Begründung

Eine Reform der Entfernungspauschale ist notwendig, eine einfache Umwandlung in ein Mobilitätsgeld ist aber mit der Logik des Einkommenssteuerrechtes schwer zu vereinbaren. Als kurzfristige Alternative zur Entlastung auch von Nahpendler*innen eignet sich die Anhebung des Arbeitnehmerpauschbetrages, wie wir dies auch in unserem Wahlprogramm gefordert hatten.

weitere Antragsteller*innen

Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Sebastian Schäfer (KV Esslingen); Jennifer Biller (KV Mannheim); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Peter Schober (KV Leipzig); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Niklas Moritz Nüssle (KV Waldshut); Nico Zöller (KV Miltenberg); Gerhard Thiel (KV Diepholz); Maximilian Schulz (KV Mannheim); Henrik Schmidt-Heck (KV Roth); Kai Klemm-Lorenz (KV Kyffhäuserkreis); Eliane Drömer (KV Starnberg); Sabrina Brumme (KV Leipzig); Henning Schürig (KV Stuttgart); Jasmin Ateia (KV Lörrach); Ferdinand Moors (KV Leipzig); Joachim Hood (KV Bielefeld); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.